



# Zertifikat

über die  
**Anerkennung**  
von  
**Bauteilen und Systemen**

*Inhaber der Anerkennung:*

UTC Fire & Security Deutschland GmbH  
Im Taubental 16  
41468 Neuss

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
  - dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
  - zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik.
- Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise/Bemerkungen nach Anlage 3 zu beachten.

Die Gültigkeit der Anerkennung kann auf Antrag verlängert werden. Antrag auf Verlängerung ist spätestens 6 Monate vor Ablauf der Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden.

Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

Eine Werbung mit der VdS-Anerkennung des Produktes muss den Inhalt des Zertifikates korrekt wiedergeben und darf nicht auf wettbewerbsrechtswidrige Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
S 189202	14	14.05.2010	19.10.2012

*Gegenstand der Anerkennung:*

Einbruchmeldesystem  
ARITECH CC 400

*Verwendung:*

in Einbruchmeldeanlagen der Klasse C

*Anerkennungsgrundlagen:*

VdS 2344:2005-12, Verfahrensrichtlinien  
 VdS 2841:2005-12, Durchführung von Produktüberwachungen  
 VdS 2227:2002-05, Allgemeine Anforderungen/Prüfmethoden  
 VdS 2110:2003-01, Schutz gegen Umwelteinflüsse  
 VdS 2469:1994-06, Einbruchmeldesysteme  
 DIN VDE 0833 Teil 1:2009-09, Allgemeine Festlegungen  
 DIN VDE 0833 Teil 3:2009-09, Festlegung für Einbruch- und Überfallmeldeanlagen

Köln, den 14.05.2010

Schüngel

Geschäftsführer

i. V. Grundmann

Leiter der Zertifizierungsstelle



DAT-ZE 005/92

VdS Schadenverhütung GmbH  
Zertifizierungsstelle  
Amsterdamer Str. 174  
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) akkreditiert als Zertifizierungsstelle für die Bereiche Brandschutz- und Sicherungstechnik von der Deutschen Akkreditierungsstelle Technik (DATech)

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Einbruchmelderzentrale	Advisor CD 9204		G194087
Einbruchmelderzentrale	ATS 3604 / 3104		G106024
Einbruchmelderzentrale	Advisor CD 15004		G198001
Einbruchmelderzentrale	ATS 2604 / 2104		G106025
Einbruchmelderzentrale	ATS 4604		G106023
Unterzentrale	BUS- Modul ATS 1210/1211/1220		G106047
Energieversorgung	ATS 1203/4		G106022
Energieversorgung	Zusatzenergieversor- gung PG 825		G194125
Schalteinrichtung	8020.X (Block- schloss)		G192100
Schalteinrichtung	0803X.1 (Block- schloss Zuhalt.)		G187020
Schalteinrichtung	SE/C		G194126
Schalteinrichtung	ATS 1197		G106029
Schalteinrichtung	ATS 1192		G106028
Schalteinrichtung	ATS 1190		G106027
Schalteinrichtung	SP 9300 VdS		G199071
Schalteinrichtung	8300		G197040
Schalteinrichtung	SE/ZM-P		G194127
Sperrereinrichtung	Sperrerelement 8320.2 / 8320.3		G197051
Sperrereinrichtung	ISPE		G195095

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Sperreinrichtung	Sperrelement 8320.0/8320.1		G196089
Akustischer Signalgeber	AS 631		G105121
Akustischer Signalgeber	AS 611		G105120
Akustischer Signalgeber	AS 391		G194132
Akustischer Signalgeber	1000 598 09		G190002
Akustischer/Optischer Signalgeber	AS 631 V		G105119
Akustischer/Optischer Signalgeber	AS 611 V		G105118
Akustischer/Optischer Signalgeber	1000 598 12		G190001
Akustischer/Optischer Signalgeber	AS 391 V		G194133
Internsignalgeber	AS 271 D		G197066
Internsignalgeber	AS 270 D		G197065
Übertragungseinrichtung	TD 8804		G100801
Übertragungseinrichtung	RD 6204		G198804
Übertragungseinrichtung	ATS7123 ISDN- Wählgerät		G106804
Übertragungseinrichtung	RD 6201-ISDN		G100805
Übertragungseinrichtung	AT 2000 analog		G196808
Übertragungseinrichtung	AT 2000 ISDN		G198802
Infrarot-Bewegungsmelder	EV 435AM-AD Bus		G107083
Infrarot-Bewegungsmelder	VE 735/736 AM (VE735/736 AMS70)		G106026
Infrarot-Bewegungsmelder	EV 435/436 AM		G197016
Infrarot-Bewegungsmelder	EV 475/476 AM		G101004

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Infrarot-Bewegungsmelder	EV 455/456 AM		G197046
Infrarot/Mikrowellen- Bewegungsmelder	DD 477/478 AM-D		G102058
Infrarot/Mikrowellen- Bewegungsmelder	DD 497/498 AM-D		G102059
Lichtschanke	IR 6.64/6.65		G197078
Körperschallmelder	VV 600 Plus / VV 620 Plus		G101141
Körperschallmelder	VV 602 Plus / VV 622 Plus		G101142
Körperschallmelder	VVS 300 Plus / VVS 320 Plus		G101143
Körperschallmelder	VVS 302 Plus / VVS 322 Plus		G101144
Körperschallmelder	VV 700		G103021
Aktiver Glasbruchmelder	MAGS-S		G188149
Überfallmelder	UM 11 D		G196044
Überfallmelder	510.063/069		G187078
Verteiler	VVM 355		G192074
BUS-Modul	ATS 1290 N		G108002
Prüf- und Anzeigetableau für Mel- der	VT 608		G196038

## Anlage 2

Seite 1

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
ENTFÄLLT			



zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

**zu Anerkennung G100801:**

1. Das Übertragungsgerät ist in Anlehnung an das Verzeichnis für Übertragungswege VdS 2532 und den Richtlinien für Übertragungswege VdS 2471 für nachfolgende Übertragungswegearten einsetzbar:
  - A4 zur Anschaltung an ein Telefonwählnetz mit analogem Teilnehmeranschluss
2. Das Übertragungsprotokoll nach VdS 2465 kann nicht verwendet werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G100805:**

1. Das Übertragungsgerät ist in Anlehnung an das Verzeichnis für Übertragungswege VdS 2532 und den Richtlinien für Übertragungswege VdS 2471 für nachfolgende Übertragungswegarten einsetzbar:
  - A6 zur Anschaltung an einen ISDN-Anschluss
2. Das Übertragungsprotokoll nach VdS 2465 kann nicht verwendet werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G101004:**

1. In nach VdS-Richtlinien konzipierten Einbruchmeldeanlagen muss der Steuereingang des Melders "Scharf/Unscharf" (Klemme 9) mit entsprechendem Signal von der Einbruchmelderzentrale angesteuert und der Programmschalter "4" und "6" eingeschaltet werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G101141:**

1. Der Melder darf nicht für die Überwachung von Nachttresoren sowie Geldausgabeautomaten eingesetzt werden.
2. Wenn das Prüf- und Fernanzeigetableau VT 608 N nicht verwendet wird, darf einer Meldergruppe nur je ein Melder zugeordnet werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

**zu Anerkennung G101142:**

1. Wenn das Prüf- und Fernanzeigetableau VT 608 N nicht verwendet wird, darf einer Meldergruppe nur je ein Melder zugeordnet werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G101143:**

1. Der Melder darf nicht für die Überwachung von Nachttresoren sowie Geldausgabeautomaten eingesetzt werden.
2. Wenn das Prüf- und Fernanzeigetableau VT608 N nicht verwendet wird, darf einer Meldergruppe nur je ein Melder zugeordnet werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G101144:**

1. Wenn das Prüf- und Fernanzeigetableau VT 608 N nicht verwendet wird, darf einer Meldergruppe nur je ein Melder zugeordnet werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G106023:**

1. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
2. Das Gerät entspricht der Umweltklasse II nach VdS 2110.
3. Bei einem Anschluss mehrerer Sicherungsbereiche muss die Sicherungskarte vom Typ ATS 1840 eingesetzt werden.

**zu Anerkennung G106024:**

1. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
2. Das Gerät entspricht der Umweltklasse II nach VdS 2110.
3. Bei einem Anschluss mehrerer Sicherungsbereiche muss die Sicherungskarte vom Typ ATS 1840 eingesetzt werden.

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

**zu Anerkennung G106025:**

1. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
2. Das Gerät entspricht der Umweltklasse II nach VdS 2110.
3. Bei einem Anschluss mehrerer Sicherungsbereiche muss die Sicherungskarte vom Typ ATS 1840 eingesetzt werden.

**zu Anerkennung G106026:**

1. In nach VdS-Richtlinien konzipierten Einbruchmeldeanlagen muss der AM-DIP-Schalter "1" in die Position "Ein" und die Schalter "2", "3" und "4" in die Position "Aus" geschaltet werden.
2. Das Gerät ist geeignet, leicht zu durchdringende Flächen auf Durchstieg zu überwachen.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
4. Das Gerät entspricht dem Grad 3 der DIN EN 50131-2-2.

**zu Anerkennung G106027:**

1. Möglichkeit der Scharf-/Unscharfschaltung:
  - mit materiellem (elektronisch codiert) Identifikationsmerkmal.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G106028:**

1. Möglichkeit der Scharf-/Unscharfschaltung:
  - mit materiellem (elektronisch codiert) Identifikationsmerkmal.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G106029:**

1. Möglichkeit der Scharf-/Unscharfschaltung:



zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

- mit materiellem (elektronisch codiert) und geistigem Identifikationsmerkmal.
- 2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G106047:**

1. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
2. Das Gerät entspricht der Umweltklasse II nach VdS 2110.

**zu Anerkennung G106804:**

1. Das Übertragungsgerät ist in Anlehnung an das Verzeichnis für Übertragungswege VdS 2532 und die Richtlinien für Übertragungswege VdS 2471 für nachfolgende Übertragungswegarten einsetzbar:
  - A6 zur Anschaltung an einen ISDN-Anschluss
  - A7 zur Anschaltung an eine X.25 Fest- oder Wählverbindung
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G107083:**

1. In nach VdS-Richtlinien konzipierten Einbruchmeldeanlagen muss der Melder im Modus "Autorisiertes Reset" betrieben werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G187020:**

1. Das Gerät darf in VdS-Anlagen der Klasse C nur in Verbindung mit einer geistigen und/oder zeitgesteuerten Schalteinrichtung verwendet werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G188149:**

1. Die Verglasungen der Gebäudeöffnungen (z. B. Schaufenster, Fenster, Türen) von Juwelier-,

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Uhrmacher- und Bijouteriewarengeschäften dürfen nicht überwacht werden, wenn sich dahinter Schmuckwaren, Edelsteine, Edelmetalle, Medaillen, Perlen usw. befinden.

2. Die melderseitige Verglasung muss plan sein.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G192074:**

1. Der Verteiler muss nach ordnungsgemäßer Installation verplombt werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G192100:**

1. Die Scharf-/Unscharfschaltung wird mittels materiellem (mechanisch codiertem) Identifikationsmerkmal realisiert.
2. Das Gerät darf in der Klasse C nur mit einer zusätzlichen Schalteinrichtung mit geistigem IMT und/oder Zeitsteuerung eingesetzt werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G194087:**

1. Das Gerät entspricht der VdS-Umweltklasse II nach VdS 2110.
2. Bei Verwendung der Zusatzenergieversorgung vom Typ PG 825 (G194125) und bei einem Anschluss mehrerer Sicherungsbereiche muss der Bedienteil-Optokoppler (Typ CD 9010) eingesetzt werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G194125:**

1. Das Gerät muss in unmittelbarer Nähe ohne Zwischenraum zur Einbruchmelderzentrale montiert werden.
2. Das Gerät entspricht der VdS-Umweltklasse II.
3. Bei Anschluss mehrerer Sicherungsbereiche muss der Bedienteil-Optokoppler (Typ CD 9010) eingesetzt werden.

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

4. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G194126:**

1. Möglichkeiten der Scharf-/Unscharfschaltung:
  - mit materiellem (elektronisch codiertem) Identifikationsmerkmal.
  - mit materiellem (elektronisch codiertem) und geistigem Identifikationsmerkmal.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G194127:**

1. Möglichkeiten der Scharf-/Unscharfschaltung:
  - mit materiellem (elektronisch codiertem) Identifikationsmerkmal.
  - mit materiellem (elektronisch codiertem) und geistigem Identifikationsmerkmal.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G196044:**

1. Das Gerät muss so montiert werden, dass die elektronische Auslöseerkennung vom Täter nicht erkannt werden kann.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G196089:**

1. Der Einsatz der Sperreinrichtung mit integriertem Magnetkontakt Typ 4042.0 als Öffnungsmelder ist nur in Einbruchmeldeanlagen der Klasse A und B zulässig.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G196808:**

1. Bei Anwendung des Bosch-Protokolls sind die Baugruppen SGKX, WE 4 und UESS 4 Bestandteile der Empfangseinrichtung.

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

2. Die Energieversorgung NG 12 UE darf nur in Verbindung mit dem Übertragungsgerät AT 2000 analog eingesetzt werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
4. Das Übertragungsgerät ist in Anlehnung an das Verzeichnis für Übertragungswege VdS 2532 und die Richtlinien für Übertragungswege VdS 2471 für nachfolgende Übertragungswegarten einsetzbar:
  - A4 zur Anschaltung an ein Telefonwählnetz mit analogem Teilnehmeranschluss.

**zu Anerkennung G197016:**

1. In nach VdS-Richtlinien konzipierten Einbruchmeldeanlagen muss der Steuereingang des Melders "Scharf/Unscharf" (Klemme 9) mit entsprechendem Signal von der Einbruchmelderzentrale angesteuert und die Programmschalter "4" und "6" ausgeschaltet werden.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G197046:**

1. In nach VdS-Richtlinien konzipierten Einbruchmeldeanlagen muss der Steuereingang des Melders "Scharf/Unscharf" (Klemme 9) mit entsprechendem Signal von der Einbruchmelderzentrale angesteuert und die Programmschalter "4" und "6" ausgeschaltet werden.
2. Der Melder ist geeignet, leicht zu durchdringende Flächen auf Durchstieg zu überwachen.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G197051:**

1. Der Einsatz der Sperreinrichtung mit integriertem Magnetkontakt Typ 4042.0 als Öffnungsmelder ist nur in Einbruchmeldeanlagen der Klasse A und B zulässig.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G197065:**

1. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
2. Der Signalgeber darf nur bei intern scharfgeschalteter Einbruchmeldeanlage angesteuert werden.

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

**zu Anerkennung G197066:**

1. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.
2. Der Signalgeber darf nur bei intern scharfgeschalteter Einbruchmeldeanlage angesteuert werden.

**zu Anerkennung G197078:**

1. Die Steckbrücke J1 der Sender- und Empfängerplatine darf nicht gesteckt (geschlossen) werden.
2. Die Ansprechzeit der Einzellichtschranke muss über die Steckbrücken J2/J3 auf 20 ms eingestellt werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G198001:**

1. Das Gerät entspricht der VdS-Umweltklasse II nach VdS 2110.
2. Bei Verwendung der Zusatzenergieversorgung vom Typ PG 825 ( G 194125) und bei einem Anschluss mehrerer Sicherungsbereiche muss der Bedienteil-Optokoppler vom Typ CD 9010 eingesetzt werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G198802:**

1. Die Energieversorgung NG 12 UE darf nur in Verbindung mit dem Übertragungsgerät AT 2000 ISDN eingesetzt werden.
2. Das Übertragungsgerät ist in Anlehnung an das Verzeichnis für Übertragungswege VdS 2532 und die Richtlinien für Übertragungswege VdS 2471 für nachfolgende Übertragungswegarten einsetzbar:
  - A6 zur Anschaltung an einen ISDN-Anschluss
  - A7 zur Anschaltung an eine X.25-Fest- oder Wählverbindung
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

zur Anerkennung Nr. S 189202

vom 14.05.2010

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

**zu Anerkennung G198804:**

1. Das Übertragungsgerät ist in Anlehnung an das Verzeichnis für Übertragungswege VdS 2532 und die Richtlinien für Übertragungswege VdS 2471 für nachfolgende Übertragungswegarten einsetzbar:
  - A4 zur Anschaltung an ein Telefonwählnetz mit analogem Teilnehmeranschluss
2. Das Übertragungsprotokoll nach VdS 2465 kann nicht verwendet werden.
3. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zu Anerkennung G199071:**

1. Die Scharf-/Unscharfschaltung wird durch ein materielles (elektronisch codiertem) Identifikationsmerkmal realisiert.
2. Das Gerät eignet sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.

**zum System S189202:**

Alle System-Bestandteile, aufgeführt nach Anlage 1, eignen sich zum Einsatz in Einbruchmeldeanlagen nach DIN EN 50131-1.